

REBA (BE)

Erstarrungsbeschleuniger nach EN 934-2:T6

Verwendung an Industriestandorten

Art.-Nr.: 210001010

Produkt Information:

Nachhaltigkeitsbewertung:

Kompensation der Frühfestigkeitsminderung

EPD:

Concrete admixtures – Set Accelerators

EPD-EFC-20210194-IBG1-EN

Eigenschaften:

- verkürzt Abbindezeit erheblich
- erhöht die Anfangsfestigkeit
- schützt den Beton vor Frosteinwirkung

Anwendung:

Betonwaren

Betonfertigteile

Die Zugabe entbindet nicht von den Maßnahmen, die beim Betonieren bei kühlem Wetter und Frost zu treffen sind (z. B. Beheizen der Zuschläge und des Anmachwassers). Eine effiziente Senkung des Klinkerfaktors ermöglicht die Senkung der CO₂ Emissionen.

Eine Reduzierung des Klinkerfaktors im Zement von 0,73 auf 0,5 bedeutet eine Reduzierung von > 200 kg/CO₂ pro Tonne Zement (Kalkulationsbasis = ca. 750 kg bis 800 kg CO₂ pro Tonne Klinker).

Die Frühfestigkeitsminderung durch Klinker- bzw. Zementgehaltsreduzierung wird kompensiert und damit die Ausschalfestigkeit erhalten.

Die Absenkung von 50 kg/m³ bis 70 kg/m³ Klinker bewirkt eine Reduzierung von 40 kg CO₂ bis 55 kg CO₂ pro m³ Beton

Die Ökobilanzdaten und die sonstigen Inhalte der Muster-EPD können für die Bewertung der Nachhaltigkeit von Gebäuden, in denen das Produkt verbaut wurde, herangezogen werden.

Die Zugabe erfolgt mit der Gesteinskörnung oder bei stark saugenden Gesteinskörnungen auf die fertige Betonmischung.

Bei sehr trockenen oder stark saugenden Zuschlägen erfolgt die Zugabe mit dem Anmachwasser.

Dosierung:

0,25 - 4,0 M.-% des Bindemittelanteils

Der Verbrauch richtet sich nach gewünschtem Effekt, nach Zementart und Betonsorte.

Wir geben hierzu anwendungstechnische Empfehlungen. Rufen Sie uns an!

bei +5 °C bis 0 °C 0,25 M.-% des Bindemittelanteils

bei 0 °C bis -5 °C 0,75 M.-% des Bindemittelanteils

bei -10 °C bis -15 °C 1,0 M.-% des Bindemittelanteils

zulässige Dosierung: max. 4,0 M.-%

Vor Anwendung ist eine Eignungsprüfung nach DIN EN 206-1 und DIN 1045-2 erforderlich. Bei gleichzeitiger Verwendung verschiedener Betonzusatzmittel ist eine Verträglichkeitsprüfung unerlässlich.

Technische Daten:

Form: flüssig
Farbe: farblos
Dichte: $1,42 \pm 0,03$ g/ml
Korrosionsverh.: Enthält folgende Bestandteile nach EN 934-1:2008, A.2: Nitrate

Lagerung:

Bei normaler Lagerung (verschlossen, 20 °C) Mindesthaltbarkeit 12 Monate
Vor Frost, Sonneneinstrahlung und Verunreinigungen schützen.

Lieferform/Gebinde:

Container 1000 kg, Fässer 210 kg, Kanister 20 kg
Weitere Liefermengen auf Anfrage

Sicherheitsvorschriften:

Siehe EG-Sicherheitsdatenblatt

Das Produkt grundsätzlich nur mit geeigneten Schutzhandschuhen (EN 374) und Schutzbrille (EN 166) verwenden.

Bei Verwendung ist für eine gute Belüftung zu sorgen (5 bis 15 Luftwechsel pro Stunde).

GISCODE: BZM 40 Betonzusatzmittel, Ätzwirkung

Beratung:

Durch unsere anwendungstechnische Abteilung.

Verwendung an Industriestandorten:

Empfohlene Frequenz und Dauer der Verwendung:
480 Minuten/Tag
200 Tage/Jahr

Umweltexposition:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.